

Alu - Floor Verlegeanleitung

Vorbereitung des Untergrundes

Ein einwandfreies Verlegen kann nur auf planem Untergrund vorgenommen werden. Siehe DIN 18 202 mit erhöhten Anforderungen.

Wir empfehlen die Verlegung auf feingespachteltem Estrichboden, Trockenestrichkonstruktionen bzw. auf Holzverlegeplatten mit einer Mindeststärke von 16 mm oder 19 mm.

Die Holzverlegeplatten und der Trockenestrich müssen vor der Verlegung von Alu-Floor mit Dispersions-Vorstrich grundiert werden.

Die Verlegung auf vorhandenen fachgerecht verklebten und verlegten Bodenbelägen wie z. B. Parkett, Laminat und PVC ist ebenfalls möglich.

Bei Verlegung auf keramischen Fliesen ist darauf zu achten, dass die Fliesen planparallel liegen, die Fugenbereiche geschlossen sind und keine Höhenversätze aufweisen. Der jeweilige Untergrund muss (gemäß DIN 18 365, DIN 18 202 mit erhöhten Anforderungen) zwingend die folgenden Voraussetzungen erfüllen: eben, dauertrocken, sauber, rissfrei, trennmittelfrei, zug- und druckfest.

Diese Hinweise entbinden Sie jedoch nicht davon, eigene Versuche vor Ort durchzuführen.

Achtung: Alu-Floor muss mindestens 12 h vor der Verlegung in dem zu verlegenden Raum bei 20 ° C akklimatisiert werden !!

Verlegen von Alu-Floor

Es ist darauf zu achten, dass für einzelne Flächen bzw. Räume nur Verlegeplatten aus einer Produktionscharge verwendet werden.

Auf unseren Kartons befinden sich Aufkleber mit entsprechenden Kontrollnummern.

Der Verleger ist verpflichtet, den Belag vor der Verarbeitung auf Farbgleichheit und jede weitergehende erkennbare Mängelfreiheit in

Augenschein zu nehmen. Etwaige Mängel können nur bei nicht geklebten und nicht zugeschnittenen Platten anerkannt werden.

Spätere Reklamationen, im Hinblick auf optisch und technologisch erkennbare Mängel der Ware, sind ausgeschlossen.

Bei Nachbestellung immer die Kontroll Nr. angeben.

Bitte beachten Sie, dass unsere Platten nicht Mustergeschnitten sind. Daher ist die Verlegung von Alu-Floor ohne Fugenbänder nicht zu empfehlen. Des Weiteren müssen die Fugenbänder eingesetzt werden, um Wärmeausdehnungen z. B. durch Fußbodenheizung aufzufangen und Knistergeräusche von aneinander stoßende Verlegeplatten zu vermeiden.

Aus den o. g. Gründen können wir die Verlegung ohne Fugenbänder nicht empfehlen !

Unsere Aluminium-Verlegeplatten müssen entweder mit 2K Polyurethan-Kleber (UZIN KR 430) – siehe Anhang –, oder mit doppelseitig klebender Folie Sigaway (vollflächig) verklebt werden.

Achtung: Nach der Verlegung von Alu-Floor Plan muss die Schutzfolie entfernt werden !

Bei der Kombination von hellen Textilbelägen und offenporigen, unversiegelten Bodenbelägen wie z. B. geölten Holzbelägen mit Alu-Floor können Verfärbungen durch Aluminiumabrieb auf den angrenzenden Belägen auftreten !

Bitte verwenden Sie in diesem Fall die von uns angebotenen Qualitäten Alu Floor ELOX.

Aus den o. g. Gründen können wir die Verlegung mit den o. g. Belägen nur bedingt empfehlen. Diese sind zudem im Einzelfall zu prüfen !

Achtung: Beim Verlegen auf die Verlegerichtung (zwei rote Streifen) sowie auf die Chargengleichheit achten!

Die Verlegerichtung (zwei rote Streifen) und die Chargen Nr. sind auf der Rückseite der Platten markiert.

Zuschneiden von Alu-Floor

Die Anpassung der Verlegeplatten sowie die Ausklinkungen sind mit einer Stichsäge (Aluminium-Sägeblatt rückseitig) oder mit einer Kreissäge z. B. Unterflur-Zugkreissäge von Elektra-Beckum UK 220E Profi Line mit Alu Hartmetall-Sägeblatt frontseitig vorzunehmen.

Als Schmiermittel empfehlen wir Brennspritus.

Bei Verwendung von ölhaltigem Schmiermittel müssen die Verlegeplatten vor der Verlegung wieder entfettet werden, da andernfalls eine einwandfreie Haftung auf dem Untergrund nicht mehr gegeben ist.

Für die Verlegung empfehlen wir folgende Produkte:

Für Wohnbereiche und für Objekte im gewerblichen Bereich: doppelseitige Klebefolie der Fa. SIFLOOR (SIGAWAY)

für Außenbereiche, Nassbereiche und Objektbereiche: 2K Polyurethan-Kleber (UZIN KR 430) – siehe Anhang.

Der Kleber ist mit einem Zahnpachtel (A2-B1) aufzutragen. Verlegeplatten evtl. beschweren bis der Kleber abgebunden ist.

Achtung: Die Gebrauchsanleitung der Klebemittelhersteller beachten!

Für den Wandabschluss empfehlen wir den Alu-Floor Fußleisten-Einleger,

der für die Kernsockelleiste "Schock-Leiste" von Döllken Typ C60 TOP vorgesehen ist. Die Befestigung dieser Leiste sollte mit SIFLOOR-TOPTAC am Mauerwerk erfolgen, unser Alu-Floor Fußleisten-Einleger sollte mit SIFLOOR-CONTACT in die Leiste eingeklebt werden.

Reinigung von Alu-Floor

Die Reinigung des Alu-Floor Bodenbelages erfolgt mit fettlösendem Spülmittel ohne Scheuermittel!

Für die Reinigung unserer Bodenbeläge empfehlen wir:

Frisch & Sauber Plus der Fa. RZ Chemie GmbH,

CC-Aktivreiniger R 280 oder **CC-Alkoholreiniger G** der Fa. CC-Dr. Schutz GmbH

Für Flächendesinfektion von harten Oberflächen in **Krankenhäusern** und **allgemeinen Praxen** empfehlen wir: **CC-Desinfektionsreiniger Konzentrat** der Fa. CC Dr. Schutz GmbH freigegeben laut DGHM.

Kaugummi ist mit einem Eisspray zu unterkühlen und dann abzuklopfen.

Bitte verwenden Sie auf keinen Fall Scheuermittel, harte Bürsten, Stahlwolle oder ähnliches, da der Glanz und evtl. die Färbung der Platten zerstört werden können. Stehendes Wasser auf der Oberfläche vermeiden. Nach dem nebelfeuchten Reinigen (niemals nass), sollte der Boden mit einem trockenen Tuch nachgerieben werden, um Wasserkränze und Oberflächenveränderungen zu vermeiden.

Achtung: Nach der Verlegung muss grundsätzlich eine Grundreinigung mit den o. g. Reinigungsmitteln durchgeführt werden, um die bei der Herstellung und Verlegung entstandenen Verunreinigungen zu entfernen!

Achtung: Die Gebrauchsanleitung des Reinigungsmittelherstellers beachten !

Eigenschaften von Alu-Floor

Besonders strapazierfähig / Hohe Rutschsicherheit / Nicht statisch aufladbar / Fußbodenheizung geeignet durch hohe Wärmeleitfähigkeit /

Diffusion in und aus Alu-Floor nicht möglich / zu 100 % wiederverwertbar

Gebrauchsspuren (Verkratzungen und "warentypische Gebrauchspatina") der Oberfläche sind unvermeidlich und gehören zum metallischen Charakter unserer Fußbodenbeläge.

Diese Gebrauchsspuren verleihen unserem Bodenbelag eine besondere Optik und nehmen keinen Einfluss auf die o. g. Eigenschaften.

Die Gewährleistung

Die Gewährleistung für die **MEDES - Produkte** hat nur Gültigkeit, wenn diese genau nach der **MEDES - Gebrauchs- / Verlegeanleitung** verarbeitet werden. Die Gewährleistung ist auch ausgeschlossen, wenn ungewöhnliche Einflüsse, insbesondere chemischer und mechanischer Art, auf das Produkt einwirken oder eine vom Standard abweichende Nutzung oder Verarbeitung vorgelegen haben. Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verlegung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen und dienen dazu, Ihnen möglichst hilfreiche Verarbeitungshinweise zu geben.

Wegen der unterschiedlichen Bodenbeschaffenheit und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigte Verlegung und Verarbeitung sicherzustellen. Die Prüfung bauseitiger Umstände, insbesondere der Unterböden in Bezug auf Verlegeeignung ist ausschließlich Angelegenheit des Verlegers. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen

Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Diese Verlegeanleitung unterliegt der Überarbeitung, sobald sich neue Erkenntnisse oder Erfahrungen ergeben.